

JAHRESBERICHT DES VEREINS „TIERSCHUTZ MACHT SCHULE“

von 1. Jänner bis 31. Dezember 2022

Animal-pro +

What do we think about animals?

Discussion topics for ages 14 to 18



Scan for additional material!

www.tierschutzmachtschule.at/material-animal-pro-plus



INHALTSVERZEICHNIS

1. EINFÜHRUNG.....	4
1.1 Vision	4
1.2 Leitbild	4
1.3 Aufgabe des Vereins	4
1.4 Netzwerk.....	5
1.5 Erfolge.....	6
1.6 Vereinsstruktur	7
1.7 Leistungsübersicht 2022	9
1.7.1 Tierschutzbildung für Kinder und Jugendliche	9
1.7.1.1 Drucksorten und Materialien.....	9
1.7.1.2 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte	10
1.7.2 Tierschutzbildung für Erwachsene	11
1.7.2.1 Drucksorten und Materialien.....	11
1.7.2.2 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte national	12
1.7.2.3 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte international	12
1.7.3 Netzwerk und Partner	13
1.7.4 Pressearbeit.....	13
2. LEISTUNGSBERICHT VON 01.01. BIS 31.12.2022.....	14
2.1. Tierschutzbildung für Kinder und Jugendliche.....	14
2.1.1. Drucksorten und Materialien	14
2.1.1.1 Unterrichtsmaterial „Animal-pro+“ inkl. Bonusmaterial	14
2.1.1.2 Schulfilm „Hühner-Lifestyle mit Max“	15
2.1.1.3 Kindergartenmaterial zum Thema Nutztiere.....	16
2.1.1.4 Begleitmaterialien zu den „Hühner“-Schulfilmen	17
2.1.1.5 Poster zum Thema Vögel im Garten.....	17
2.1.1.6 „Wiener Tierprofi – Heimtiere“ für die Stadt Wien	18
2.1.1.7 „Seitenweise Hundewissen“ für das Land Niederösterreich	18
2.1.1.8 „Tierprofi – Ethik“ für die TSO Steiermark.....	19
2.1.1.9 „Tierprofi - Wildtiere“ für das Land Salzburg.....	19
2.1.1.10 „Wuffzack online“ für das Land Niederösterreich	19
2.1.1.11 „Tierethik online“ für die Stadt Wien.....	20
2.1.2. Workshops, Vorträge und Sonderprojekte.....	22
2.1.2.1. „Pet Buddy“-Kurse.....	22
2.1.2.2. „Lauter neue Wuffzacks ...“-Workshops	23

2.1.2.3.	Workshops für Kindergärten	24
2.1.2.4.	Tierschutz-Olympiade	24
2.1.2.5.	Heimtier-Olympiade.....	25
2.1.2.6.	Kinder-Tierschutzkonferenz in der Steiermark	26
2.1.2.7.	Kinder-Tierschutzkonferenz in Wien	27
2.1.2.8.	Tierschutzunterricht.....	28
2.1.2.9.	Ferienspiel Graz	28
2.2.	Tierschutzbildung für Erwachsene.....	29
2.2.1.	Drucksorten und Materialien	29
2.2.1.1.	Broschüren zum Thema Hunde für das Land Burgenland	29
2.2.2.	Workshops, Vorträge und Sonderprojekte national	29
2.2.2.1.	Lehrgang „Tierschutz macht Schule“ 2021/2022	29
2.2.2.2.	Lehrgang „Tierschutz macht Schule“ 2022/2023	30
2.2.2.3.	„Tierschutz macht Schule“-Tagung	30
2.2.2.4.	Fortbildung für Pädagoginnen und Pädagogen	31
2.2.3.	Workshops, Vorträge und Sonderprojekte international	31
2.2.3.1.	Lehrgang „Fachperson Tierschutz“ 2022/2023	31
2.2.3.2.	Erasmus+ Berufsbildung.....	32
2.3.	Nationales und internationales Netzwerk	33
2.4.	Öffentlichkeitsarbeit	33
2.4.1.	Messen und Veranstaltungen.....	33
2.4.2.	Pressearbeit	34
2.4.2.1.	„Kids Krone“	34
2.4.2.2.	Presseaussendungen.....	35
2.4.3.	Newsletter und weitere Aussendungen	35
2.4.4.	Fotoshooting	35
2.5.	Pressespiegel	35

1. EINFÜHRUNG

1.1 Vision

Die Grundlage der Arbeit des Vereins „Tierschutz macht Schule“ stützt sich auf folgende vier Säulen:

- Der **Umgang** mit Tieren beruht auf dem Gedanken der „**Mitgeschöpflichkeit**“ und auf **Respekt**.
- Der **Konsum tierischer Produkte** erfolgt auf Basis des Tierschutzes.
- **EU-weiter, vereinheitlichter Tierschutzunterricht** nach definierten Qualitätskriterien, der schon im Kindergarten beginnt.
- **Tiere in menschlicher Obhut** werden gemäß ihren **Bedürfnissen gehalten**.

1.2 Leitbild

Der Verein „Tierschutz macht Schule“ setzt sich für bessere Lebensbedingungen von **Heimtieren, Nutztieren, Wildtieren und Versuchstieren** in unserer Gesellschaft ein. Das Tier als Mitgeschöpf soll gemäß seinen artspezifischen **Bedürfnissen** behandelt und gehalten werden. Der Verein arbeitet auf der Basis von **Toleranz und Respekt gegenüber Tier und Mensch**. Die Grundlage bilden eine kritische Beschäftigung und sachliche Auseinandersetzung mit allen Aspekten des Tierschutzes, die Vermeidung von Radikalstandpunkten sowie die Bereitschaft zur Weiterbildung. So ist „Tierschutz macht Schule“ eine Plattform für Menschen, Institutionen und Organisationen, die eine ausgewogene, seriöse und vor allem auf **wissenschaftlichen Fakten basierende Tierschutzvermittlung** vertritt. Der Verein ist auch im Bereich Wissenstransfer von Forschungsergebnissen an die Öffentlichkeit ein wichtiger Vermittler.

1.3 Aufgabe des Vereins

„Tierschutz macht Schule“ wurde am 8. Mai 2006 in Entsprechung von **Paragraf zwei des österreichischen Tierschutzgesetzes** gegründet, nach dem Bund, Länder und Gemeinden verpflichtet sind, das Verständnis der Öffentlichkeit und insbesondere der **Jugend** für den Tierschutz zu wecken und zu vertiefen. Damit erfüllt der Verein einen



wichtigen gesellschaftlichen Auftrag. „Tierschutz macht Schule“ hat folgende zielgruppenspezifische Angebote entwickelt:

- **Bildungsmaterialien** für den Kindergarten und die Schule
- **Tierschutzunterricht** von zertifizierten Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten für Bildungsinstitutionen
- **Workshop-Programme** für Kinder unterschiedlicher Schulstufen
- **Informationsbroschüren** für Erwachsene
- **Tierschutz-Fortbildungen** für (angehende) Pädagoginnen und Pädagogen sowie andere Zielgruppen
- **Vorträge und Veranstaltungen** zu den Themen Tierschutz, Bildung und internationale Kooperationen
- **Informations-Website** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- **Wissensvermittlung** zu Themen rund um den Tierschutz in Zusammenarbeit mit Medien.

1.4 Netzwerk

Das **Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz** ist maßgeblich an den Erfolgen von „Tierschutz macht Schule“ beteiligt, da es Mitgründer des Vereins ist und diesen von Anfang an fördert. Das **Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung** unterstützt „Tierschutz macht Schule“ bei der Qualitätssicherung.

Weiteres sind die **Bundesländer** mit den zuständigen Landesrätinnen und Landesräten bzw. Stadträtinnen und Stadträten für Tierschutz und Bildung, den Bildungsdirektionen und den Tierschutzombudsstellen bedeutende Förderer und Unterstützer.

Das Netzwerk des Vereins umfasst weitere wichtige **Kooperationspartner** wie u.a. die Veterinärmedizinische Universität Wien (Institut für Tierschutzwissenschaften und Tierhaltung), das Messerli-Forschungsinstitut, das Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie oder das Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL). Die Expertinnen und Experten dieser Einrichtungen garantieren die Wissensgrundlage der



Vereinsarbeit. Der Tiergarten Schönbrunn unterstützt „Tierschutz macht Schule“ bei der Personalverrechnung.

Für die Durchführung von Projekten gibt es sowohl national als auch international eine gute Zusammenarbeit mit Tierheimen, Zoos, Wildparks, landwirtschaftlichen Betrieben, Reitställen, Bildungsnetzwerken, (Pädagogischen) Hochschulen und anderen Tierschutzbildungsorganisationen.

1.5 Erfolge

Ausgewogene Tierschutzbildung ist die beste Voraussetzung für gelebten Tierschutz in der Bevölkerung. Der große Bedarf an fundiertem Tierschutzunterricht zeigt sich in den hohen Bestellzahlen der „Tierschutz macht Schule“-Unterrichtsmagazine und Broschüren.

Seine größten Erfolge hat „Tierschutz macht Schule“ im Bereich der Kinder- und Jugendbildung:

- Seit 2007 wurden **ca. 1.146.200 Bildungsp rintmaterialien** bestellt und im Rahmen von Projekten, Veranstaltungen, Workshops und Netzwerktreffen ausgegeben.
- **Rund 3.700 Schulen und andere Organisationen** haben seit Vereinsgründung die Produkte von „Tierschutz macht Schule“ bestellt.
- Außerdem haben **über 25.700 Kinder** an den praxisorientierten „**Pet Buddy**“-Kursen, dem **Tierschutzunterricht** mit Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten und **weiteren Workshops** teilgenommen.

Im Bereich der Erwachsenenbildung spricht der Verein vor allem Multiplikatorinnen und Multiplikatoren an. Das steigende Interesse der Öffentlichkeit an ausgewogener und professioneller Tierschutzbildung zeigt sich auch in den Bestellzahlen der Erwachsenenbroschüren sowie bei der Teilnahme an diversen Veranstaltungen (z.B. bei Fortbildungen und Messen):

- **Rund 123.600 Erwachsenenbroschüren** zu den Themen Hunde, Katzen, Weidetiere und Hühner wurden aktiv bestellt sowie über Projekte, Institutionen oder Veranstaltungen ausgegeben.
- **Über 7.200 Personen** haben Bildungsprint-, Downloadmaterialien und Broschüren aktiv beim Verein angefordert.
- Zahlreiche Pädagoginnen und Pädagogen und an Tierschutz interessierte Personen haben am vielfältigen **Workshop-Angebot** teilgenommen.
- Weitere Erfolgszahlen sind die Zugriffe auf die **Website** von „Tierschutz macht Schule“. 2022 waren es laut Matomo Analytics insgesamt **160.378 eindeutige Besucherinnen und Besucher**.
- Die Vereinsauftritte bei diversen **Veranstaltungen und Messen** ermöglichen dem Verein, eine **Vielzahl an Personen** anzusprechen und über die Tätigkeiten zu informieren.
- **Etwa 3.400 Personen** empfangen den **Newsletter** und werden regelmäßig über Neuigkeiten des Vereins informiert.

1.6 Vereinsstruktur

„Tierschutz macht Schule“ hat **18 Mitglieder** (16 ordentliche und zwei außerordentliche Mitglieder). Der **Vorstand** besteht aus **vier Personen**: Präsident Dr. Stephan Hering-Hagenbeck, Vizepräsidentin und Schriftführerin Margarete Radlinger-Entenfellner, KassiererIn Ing.ⁱⁿ Mag.^a Karoline Krieger und dem fachlichen Vorstandsmitglied Univ.-Prof. Jean-Loup Rault, PhD. Der Vorstand arbeitet eng mit der **Geschäftsführerin** Mag.^a Gertraud Findl (Lea Mirwald, MSc ist seit 09/2022 in Karenz) zusammen. Das **Team von „Tierschutz macht Schule“** besteht aus elf Personen (inklusive Geschäftsführung) in Anstellungen unterschiedlichen Ausmaßes. Der **Beirat** erfüllt die wichtige Funktion der Qualitätssicherung bzw. Fachexpertise mit Dr.ⁱⁿ Cornelia Rouha-Mülleder, Dipl. ECAWBM (WSEL) als **Beiratsvorsitzende**. Die **Beiratsmitglieder** sind Prof.ⁱⁿ (PH) MMag.^a Sonja Enzinger, Dr.ⁱⁿ Lucia Giefing, Univ.-Prof. Dr. Herwig Grimm, Dr. Martin Janovsky und Dr. Erik Schmid.

Sämtliche in den Vereinsorganen mitwirkende Personen, mit Ausnahme der Geschäftsführerin und dem Team, sind in ihren Funktionen ehrenamtlich für den Verein



tätig. Zur Schlichtung von allen aus dem Vereinsverhältnis entstehenden Streitigkeiten ist das vereinsinterne Schiedsgericht berufen. Es ist eine „Schlichtungseinrichtung“ im Sinne des Vereinsgesetzes 2002 und setzt sich aus drei ordentlichen Vereinsmitgliedern zusammen.

1.7 Leistungsübersicht 2022

1.7.1 Tierschutzbildung für Kinder und Jugendliche

1.7.1.1 Drucksorten und Materialien

Im Herbst 2022 wurde das neue **Unterrichtsmaterial „Animal-pro+“** für die **Sekundarstufe II** fertiggestellt. Das Material kann im Englischunterricht, für CLIL, z.B. in Biologie (Verhaltensbiologie), Ethik bzw. Religion verwendet werden. Es kann auch zur Maturavorbereitung in den Bereichen Englisch und Nachhaltigkeit dienen.

Ebenfalls im Herbst 2022 wurde der **Schulfilm „Hühner-Lifestyle mit Max“** für die **Sekundarstufe II** finalisiert. Dieser zeigt den Schülerinnen und Schülern das natürliche Leben der Hühner.

2022 begannen die Arbeiten an einem neuen **Kindergartenmaterial** zum Thema **Nutztiere**. Dieses wird aus einem lustigen Wimmelbild-Poster, Steckbriefkarten, Zwei- und-zwei Karten, Tier-Schablonen sowie einem Begleitheft für Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen bestehen.

Für eine interaktive Unterrichtsgestaltung rund um den Schulfilm „Augen auf für Hühner“ wurde im Herbst 2022 ein **Materialienset** zum Thema **Hühner** erstellt. In einem Folder zusammengefasst sind ein Quizposter für das Klassenzimmer, Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung mit Links und weiterführenden Materialien zum Basteln, Spielen und Lesen.

Durch eine Kooperation mit der Organisation „**Natur im Garten**“ wurde ein gemeinsames **Poster inkl. Begleitmaterial für Volksschulen** zum Thema **Vögel im Garten** gestaltet.

Mit der **Stadt Wien (Veterinärdienste und Tierschutz)** konnte 2022 bereits zum achten Mal das Unterrichtsmagazin „**Wiener Tierprofi – Heimtiere**“ produziert und allen dritten Wiener Volksschulklassen als Vorbereitung auf den Welttierschutztag am 4. Oktober 2022 gratis zur Verfügung gestellt werden.

Das **Land Niederösterreich** förderte das Projekt „Seitenweise Hundewissen“. Dabei erhielten alle 3. Volksschulklassen in Niederösterreich den Kidsguide „**Die Hundebrylle**“



aus dem Weltall“ in Klassenstärke sowie die Erwachsenenbroschüre „**Kind und Hund, aber sicher**“ kostenlos übermittelt.

Die **Tierschutzombudsstelle Steiermark** unterstützte das Projekt „Tierethik - Tierschutz“ und stellte allen Allgemeinbildenden höheren Schulen sowie allen Berufsbildenden mittleren und höheren Schulen in der Steiermark das Heft „**Tierprofi - Ethik**“ für den Ethik- und Religionsunterricht kostenlos zur Verfügung.

Auf Initiative des **Landes Salzburg** wurde das Heft „**Tierprofi - Wildtiere**“ allen zweiten Mittelschulklassen in Salzburg kostenlos zugeschickt.

Das Land Niederösterreich unterstützte 2022 die Entwicklung eines zusätzlichen Lehr- und Lernangebotes für Volksschulkinder **zur Vermittlung von Hunde-Wissen**. „Wuffzack online“ ist ein **interaktives Lernbild für die 3. und 4. Schulstufe**, das die Inhalte der Schulworkshops „Lauter neue Wuffzacks ...“ behandelt.

Mit der **Stadt Wien (Veterinärdienste und Tierschutz)** konnte 2022 das Projekt „**Tierethik Online**“ umgesetzt werden. Mittels Padlets (digitale Pinnwände), die Unterrichtssettings, Dilemmata, Denkanstöße und vieles mehr enthalten, können die Themen Tierschutz und Tierethik online unterrichtet werden.

Die **bestehenden Materialien** des Vereins werden in Absprache mit Expertinnen und Experten laufend **aktualisiert** bzw. **nachgedruckt**.

1.7.1.2 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte

2022 wurden in den Bundesländern **Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien** „**Pet Buddy**“-Kurse angeboten. Die Durchführung und Organisation der Kurse haben sich im Vergleich zu 2021 verbessert, sind aber dennoch nicht so reibungslos verlaufen wie vor der Pandemie.

Auch im Jahr 2022 war das Interesse am Projekt „**Lauter neue Wuffzacks ...**“ sehr groß. Nebst dem **Land Niederösterreich** förderten auch das **Land Kärnten** und die **Tierschutzombudsstelle Steiermark** diese Schulworkshops.



Das **Land Steiermark** unterstützte die Umsetzung von **Workshops in Kindergärten** zu den Themen Insektenvielfalt im Garten sowie Nutztiere.

2021 hat der Verein „Tierschutz macht Schule“ die **Online-Tierschutz-Olympiade** ins Leben gerufen. Dabei traten im Frühling 2022 Schulklassen der 7. Schulstufe (Sekundarstufe I) aus allen österreichischen Bundesländern in zwei Online-Bewerben zu den **Themen Nutztiere** und **Toleranz** gegeneinander an.

Im Herbst 2022 wurde die **Online-Tierschutz-Olympiade** zum Thema **Heimtiere** gestartet. Dieses Mal bereiten sich insgesamt 58 Klassen - 37 Volksschulklassen (3. Schulstufe) und 21 Volksschulklassen (4. Schulstufe) - auf den Wettbewerb vor.

2022 wurde für das **Land Steiermark** wieder das Projekt **„Kinder-Tierschutzkonferenz“** umgesetzt. Am 22. Juni 2022 fand eine Veranstaltung mit Landeshauptmannstellvertreter Anton Lang, Expertinnen und Experten sowie steirischen Schulklassen im Landhaus in Graz statt.

Im Herbst 2022 startete bereits die **vierte Ausgabe der „Kinder-Tierschutzkonferenz“** in der **Steiermark**. Auch in **Wien** findet dieses Projekt im Schuljahr 2022/2023 das **erste Mal** statt.

Der Einsatz von **Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten** fand in unterschiedlichen Landesteilen statt. Die Bundesländer **Kärnten, Salzburg und Tirol** stellten 2022 eine **Förderung für die Einsätze** zur Verfügung.

Für die **Stadt Graz** wurden im August 2022 im Rahmen der **tierischen Ferien** in Zusammenarbeit mit dem Tierheim Arche Noah (Aktiver Tierschutz Austria) unter dem Motto **„Jeder kann etwas für Tiere tun!“** Tierheimtage abgehalten.

1.7.2 Tierschutzbildung für Erwachsene

1.7.2.1 Drucksorten und Materialien

Für das **Land Burgenland** wurden die **zwei Broschüren** „Hunde sicher verstehen“ und „Kind und Hund, aber sicher“ adaptiert und für eine Online-Nutzung bereitgestellt.



1.7.2.2 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte national

2022 erfolgte der Abschluss des **Lehrgangs „Tierschutz macht Schule“ 2021/2022**, der in Kooperation mit dem Land Steiermark und der Pädagogischen Hochschule Steiermark durchgeführt wurde.

Im Herbst 2022 wurde der bereits **vierte Lehrgang „Tierschutz macht Schule“ 2022/2023** in der Steiermark gestartet.

Am 6. Mai 2022 fand an der Veterinärmedizinischen Universität Wien die **Tagung „Tierschutzbildung macht Schule: Tierschutzwissen spielerisch, philosophisch und zukunftsweisend vermitteln“** statt.

„Tierschutz macht Schule“ bietet jedes Jahr **Fortbildungen** in den Bereichen Didaktik, Wissenstransfer und wissenschaftlicher Tierschutz gemeinsam mit den Pädagogischen Hochschulen Österreichs, dem Tiergarten Schönbrunn und anderen Partnerorganisationen an.

1.7.2.3 Workshops, Vorträge und Sonderprojekte international

Kompanima, das Tierschutzzentrum der Schweiz, hat „Tierschutz macht Schule“ im Rahmen des Schweizer **Lehrgangs „Fachperson Tierschutz“ 2022/2023** angefragt, das **sechste Modul** zum Thema „Wissen zum Tierschutz verständlich vermitteln“ umzusetzen.

Der Verein „Tierschutz macht Schule“ hat 2022 intensiv am **Erasmus+-Projekt „Nahrungsmittelsicherheit - von Stall und Feld auf den Teller“** gearbeitet. Der **Schulfilm mit den ergänzenden Arbeitsblättern und Vorlagen für Unterrichtsstunden** wurden erarbeitet. Zusätzlich fand im April 2022 ein **mehrtägiges Treffen** der Projektpartner in Brixen (Italien) statt.



1.7.3 Netzwerk und Partner

National absolvierte das Team von „Tierschutz macht Schule“ Besuche in Ministerien, bei Landesrätinnen und Landesräten bzw. bei Stadträtinnen und Stadträten für Tierschutz und Bildung, Bildungsdirektionen, Tierschutzombudsstellen, Universitäten und anderen wichtigen Netzwerkpartnern und nahm an verschiedensten Veranstaltungen teil.

1.7.4 Pressearbeit

Im Jahr 2022 hat der Verein **OTS-Presseaussendungen** zu folgenden Themen verfasst:

- 6. Mai Tagung „Tierschutzbildung macht Schule“ (14. April 2022)
- Tierschutz im Garten und am Balkon: Kinder lernen, was Vögel anzieht (30. Mai 2022)
- Welttierschutztag 4.10.: Büffeln für den Tierschutz macht Spaß! (29. September 2022)

2. LEISTUNGSBERICHT VON 01.01. BIS 31.12.2022

2.1. Tierschutzbildung für Kinder und Jugendliche

2.1.1. Drucksorten und Materialien

Ein sehr wichtiges Instrument der Arbeit von „Tierschutz macht Schule“ sind die **verschiedenen Magazine** der Serie **„WELL-KA-HU-KA-MEER-PLOPP“**, **„Tierprofi“** und **„Kidsguide“**. Die Unterrichtshefte müssen immer wieder adaptiert und – aufgrund der großen Nachfrage – nachgedruckt werden. 2022 wurden das Heft „Tierprofi – Nutztiere“ sowie das Lehrbegleitheft „Tierprofi – Ethik“ nachgedruckt.

Die Länder **Kärnten, Niederösterreich, Salzburg, Steiermark** und **Tirol** haben den Verein zur Erstellung und Entwicklung der Unterrichtsmaterialien gefördert.

2.1.1.1 Unterrichtsmaterial „Animal-pro+“ inkl. Bonusmaterial

Seit vier Jahren kommt im Englischunterricht der Sekundarstufe I das „Tierschutz macht Schule“-Unterrichtsheft „Animal-pro“ erfolgreich zum Einsatz. Nun wurde darauf aufbauend das **Unterrichtsmaterial „Animal-pro+“** entwickelt, um für die **Sekundarstufe II** englisches Material bereitzustellen, das sowohl im **fortgeschrittenen Englischunterricht** als auch als **Maturavorbereitung im Bereich Nachhaltigkeit** sowie in sogenannten **CLIL-Fächern** verwendet werden kann.

Für „Animal-pro+“ wurden bereits vorhandene Seiten aus den Heften „Tierprofi – Toleranz“, „Tierprofi – Ethik“, „Tierprofi – Nutztiere“ und Texte aus der Broschüre „Huhn im Glück“ ins Englische übersetzt.

Das Heft ist in **drei Kapitel** unterteilt:

Animals among us: Die Verhaltensbiologie von Tauben und Bibern wird vorgestellt sowie Konflikte und Lösungen beim Zusammenleben mit Menschen werden beleuchtet. Weiters werden die natürlichen Bedürfnisse des Huhns beschrieben und sein Leben als Nutztier in Österreich aufgezeigt.



Animals used in science: Es geht um die Fragen, was ein Tierversuch ist, was das mit Kosmetik und anderen Produkten zu tun hat und was die 3R bedeuten.

Perspectives on animals: Hier geht es um die ethische Betrachtung der Mensch-Tierbeziehung durch den Tierethiker Prof. Dr. Peter Kunzmann. In Rollenspielen können Jugendliche ihre Einstellung zur Vermenschlichung von Heimtieren überprüfen.

Das Online-Begleitmaterial kann mittels QR-Code aufgerufen werden: Lehrkräfte erhalten auf der Website Tipps zum Einsatz des Materials und weitere Arbeitsblätter mit „Vocabulary sheets“, die von Judith Palmer, BEd erstellt wurden. Für Jugendliche gibt es Interviews inklusive Audio Files (Interviews mit der Tierethikerin Univ.Ass.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Judith Benz-Schwarzburg, dem Biobauern Hannes Royer und dem Tierethiker Prof. Dr. Peter Kunzmann), Steckbriefe, wissenschaftliche Arbeiten sowie spannende Informationen zu den Themen.

2.1.1.2 Schulfilm „Hühner-Lifestyle mit Max“

Der bereits 2016 gedrehte Schulfilm „Augen auf für Hühner“ wird erfolgreich von Schulen für Kinder bis 12 Jahren eingesetzt, für Jugendliche ab 13 Jahren ist er hingegen zu kindlich. Deshalb wurde beschlossen, eine adaptierte Version für die **Altersgruppe von 13 bis 18 Jahren** zu entwickeln.

Auf Schauspielszenen wurde bewusst verzichtet, stattdessen sollte ein Moderator die jugendliche Zielgruppe direkt ansprechen. Wichtig dabei war, eine männliche Person für die Moderation zu finden, weil das Thema Tierschutz oftmals stark weiblich besetzt ist. Dafür wurden Schauspieler gecastet und schlussendlich **Moderator Max** ausgewählt.

Primäres Ziel des Films ist es, als Zielgruppe Jugendliche, die keine starke Affinität zum Tierschutz haben, zu erreichen und ihnen das natürliche Leben der Hühner nahezubringen. Es galt sie für Hühner, möglichst ohne belehrenden Tonfall, zu interessieren. Die Jugendlichen können sich mit dem erworbenen Wissen selbst eine Meinung über Hühner bilden, die wiederum relevant für den Tierschutz ist.



Um den Anforderungen für einen Einsatz in der Sekundarstufe II gerecht zu werden, wurde im Film unter anderem ein **englisches Interview** mit der Hühnerforscherin Dr. ⁱⁿJanja Sirovnic Koscica eingefügt. So kann das Material auch im Englischunterricht verwendet werden. Im Begleitmaterial zum Film ist das Interview auf Deutsch und Englisch abrufbar. Die englischen Untertitel bei der Sequenz des Interviews erleichtern das Zuhören und Verstehen.

Am Anfang des Films befindet sich Moderator Max inmitten von Hühnern. Er erwähnt, dass sie die direkten Nachkommen der Dinosaurier sind und per Videocall erkundigt er sich bei Dr.ⁱⁿ Janja Sirovnic Koscica, warum sie Hühnerforscherin geworden ist und was das Besondere an Hühnern ist. Um zu beweisen, dass Hühner gar nicht „dumme“, sondern clevere Tiere sind, zeigen ihm Silvia Brandstätter, BEd und DIⁱⁿ Karin Zenger, BEd von der Landwirtschaftlichen Fachschule Hollabrunn (u.a. zuständig für Tiergestützte Intervention), wie schnell sich Hühner Farben und Formen merken können, wenn es dafür eine Belohnung gibt. Im Abschluss geht Max selbst auf Hühnersafari und berichtet aus dem OFF. Die Szenen des natürlichen Hühnerverhaltens wurden vollständig aus dem Film „Augen auf für Hühner“ übernommen. Der OFF-Text wurde von Moderator Max neu eingesprochen, um die Wortwahl an die ältere Zielgruppe anzupassen.

2.1.1.3 Kindergartenmaterial zum Thema Nutztiere

Mitte des Jahres starteten die Vorarbeiten zu einem neuen Kindergarten-Material. Dabei sollen bereits **Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren** erfahren, welches natürliche Verhalten **Nutztiere** zu jeder Zeit ausleben wollen. Das Material ist so aufgebaut, dass die Kinder in einer Geschichte die Bewegungen der Nutztiere erfahren, anhand von Materialien das Verhalten und die Bedürfnisse der Tiere spielerisch kennenlernen und es bei Mitmachaktionen tanzend nachmachen können.

Folgende Materialien werden erstellt:

- eine **Bildergeschichte** mit 12 bunten Bildern für ein Kamishibai (japanisches Erzähltheater)
- ein lustiges **Wimmelbild-Poster** von der Szene, wo alle Tiere in der Stadt herumlaufen und ihr natürliches Verhalten zeigen



- **Steckbriefkarten** über Schweine, Rinder, Hühner, Ziegen, Schafe und Esel
- **Zwei-und-zwei Karten** zu allen Tieren
- **Tier-Schablonen** zum Basteln
- sowie ein **Begleitheft** für Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen

Zusätzlich sollen noch online **Audio- und Videodateien** zu den Tieren angeboten werden, damit die Kinder die **Tiere „in echt“ hören und sehen** können. Ein Tanz zum Material wird mit Kindern als Ritual einstudiert und soll als Video ebenfalls abrufbar sein.

2.1.1.4 Begleitmaterialien zu den „Hühner“-Schulfilmen

Auf Wunsch von Pädagoginnen und Pädagogen wurden im Laufe dieses Jahres Begleitmaterialien zu den Schulfilmen „Augen auf für Hühner“ und „Hühner-Lifestyle mit Max“ erstellt. Für die **2. bis 6. Schulstufe** entstand eine neue Form von **Printmedium**, in dem Tipps für die Unterrichtsgestaltung, Wissensreflexionen und weiterführende Materialien rund um den Film „Augen auf für Hühner“ zu finden sind. Weiters erhalten Pädagoginnen und Pädagogen zu diesem Material das Quizposter „Weißt du, was Hühner glücklich macht?“ mit sechs Fragen zum Film, deren Antworten zu einem Lösungswort führen.

Für ältere Schülerinnen und Schüler, die den Film „Hühner-Lifestyle mit Max“ gesehen haben, gibt es als Wissensreflexion das **Kahoot!-Quiz „Hühner-Lifestyle“** mit 20 Fragen zum Film und ein Arbeitsblatt mit der englischen und einer deutschen Version des Interviews, das Max mit der Hühnerforscherin Janja führt.

2.1.1.5 Poster zum Thema Vögel im Garten

Im Jahr 2021 schloss der Verein „Tierschutz macht Schule“ mit der Organisation „**Natur im Garten**“ eine Kooperation, bei der es um die Erstellung eines gemeinsamen **Posters zum Thema Wildvögel im Garten** für Volksschulen ging. Dabei sollte jeder Kooperationspartner eine Posterseite sowie ein dazu passendes Begleitmaterial entwickeln. Die Vorarbeiten dafür wurden bereits 2021 begonnen.



Die Posterseite des Vereins „Tierschutz macht Schule“ mit dem Titel „Piepst es bei dir daheim?“ stellt ein Wohnhaus mit Balkon in der Stadt dar, daneben, als Gegenüberstellung, befindet sich ein Haus mit Garten im ländlichen Gebiet. Verschiedene für Wildvögel förderliche Elemente sind mithilfe einer Nummerierung und einer Legende hervorgehoben. So können die Kinder am Arbeitsblatt des Begleitmaterials selbst herausfinden, um welche Strukturen es sich dabei handelt und warum diese für Wildvögel so wertvoll sind. Zusätzlich geben am Poster vier Kinder Tipps für den Umgang mit Wildvögeln. Wenn die Schülerinnen und Schüler die richtigen farbigen Buchstaben im Text zusammensetzen, erfahren sie, was der Comic-Vogel Fredy Feder vom Verein „Tierschutz macht Schule“ am liebsten frisst.

Ziel des Materials ist es, den Blick der Kinder für **vogelfreundliche Strukturen und Vegetation rund um Balkon und Garten** zu schärfen. Sie sollen in ihrem eigenen Umfeld z.B. am Schulhof beurteilen können, wie geeignet ein Ort für Wildvögel ist bzw. sie erfahren, mit welchen einfachen Mitteln sie ihn vogelfreundlich gestalten können. Gleichzeitig werden sie zum richtigen Verhalten motiviert und erfahren zum Beispiel, was bei der Vogelfütterung zu beachten ist und warum junge Vögel meist keine Hilfe brauchen.

2.1.1.6 „Wiener Tierprofi – Heimtiere“ für die Stadt Wien

Im Rahmen des Projektes „**Faszination Heimtiere**“ wird Tierschutzwissen kindgerecht vermittelt. Im Unterrichtsmagazin „Tierprofi – Heimtiere. Tiere daheim verstehen und richtig halten.“ für die 3. bis 7. Schulstufe lernen die Kinder über ausgewogene Tierschutzdidaktik spielerisch das Thema Heimtiere kennen und verbessern zusätzlich mit speziellen Übungen ihre Lesefähigkeit. **Alle dritten Wiener Volksschulklassen** erhielten das Heft kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Lehrerinnen und Lehrer konnten passend zur Vorbereitung auf den Welttierschutztag am 4. Oktober 2022 die Unterrichtsmaterialien ohne viel Aufwand im Unterricht einsetzen.

2.1.1.7 „Seitenweise Hundewissen“ für das Land Niederösterreich

In Kombination mit dem Projekt „**Lauter neue Wuffzacks ... was Kinder über Hunde wissen sollten**“ förderte das Land Niederösterreich auch das Projekt „Seitenweise Hundewissen“. Dabei erhielten im September 2022 **dritte Volksschulklassen in**



Niederösterreich den Kidsguide „**Die Hundebürille aus dem Weltall**“ in Klassenstärke übermittelt. Ebenfalls im Paket inkludiert war die Erwachsenenbroschüre „**Kind und Hund, aber sicher**“.

2.1.1.8 „Tierprofi – Ethik“ für die TSO Steiermark

Im Rahmen des Projektes „Tierethik – Tierschutz“ wurde aus dem Vereinsortiment das Heft „**Tierprofi – Ethik**“ für die Tierschutzombudsstelle Steiermark adaptiert und steirischen Schulen (Allgemein bildende höhere Schulen, Sonstige allgemein bildende (Statut-)Schulen, Sonstige berufsbildende (Statut-)Schulen, Berufsbildende höhere Schulen, Berufsbildende mittlere Schulen, Bundessportakademien) für den **Einsatz im Ethik- und Religionsunterricht** in der **zehnten Schulstufe** über ein eigens generiertes Online-Formular auf der Website des Vereins „Tierschutz macht Schule“ angeboten. Die Schulen bzw. die Pädagoginnen und Pädagogen konnten so individuell auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten bestellen und erhielten in weiterer Folge die Materialien passend konfektioniert, verpackt und mit einem Begleitbrief versehen portofrei an den Schulstandort geschickt.

2.1.1.9 „Tierprofi - Wildtiere“ für das Land Salzburg

Beim Projekt „Der richtige Umgang mit Wildtieren“ wurde aus dem Vereinsortiment das Heft „**Tierprofi – Wildtiere**“ für das Land Salzburg adaptiert und allen Salzburger Schülerinnen und Schülern der **zweiten Klasse Mittelschule** kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Pädagoginnen und Pädagogen erhielten das passende Lehrbegleitheft. Die Unterrichtsmaterialien wurden - je nach Schulstandort - passend konfektioniert, verpackt, mit einem Begleitbrief versehen und portofrei an die Schulen verschickt.

2.1.1.10 „Wuffzack online“ für das Land Niederösterreich

Mit Förderung durch das Land Niederösterreich konnte 2022 ein zusätzliches Lehr- und Lernangebot für Volksschulkinder **zur Vermittlung von Hunde-Wissen** entwickelt werden.



Basierend auf der zunehmenden Digitalisierung im schulischen Bereich ist „**Wuffzack online**“ entstanden, ein **interaktives Lernbild für die dritte und vierte Schulstufe**, das die Inhalte des Schulworkshops „Lauter neue Wuffzacks ...“ behandelt. Idealerweise wird das digitale Lernbild ergänzend zum Schulworkshop (als Wiederholung, Festigung, Vertiefung etc.) eingesetzt. Auch ohne Workshop-Teilnahme bzw. ohne entsprechendes Vorwissen der Lehrenden kann dieses Tool im Unterricht eingesetzt werden (z. B. im Homeschooling, als Hausaufgabe, in selbstständigen Lernstationen etc.). Die Kinder haben dabei Zugang zu verschiedenen klickbaren Lernstationen zu folgenden Schwerpunkten: Bedürfnisse von Hunden, Körpersprache, sichere und respektvolle Mensch-Hund-Begegnung und richtiger Umgang. Die Lernstationen beinhalten Learning Apps (Online-Zuorden-Spiele), Learningsnacks (Quiz im Chatformat), Audiofiles, ein Video und eine Bildgeschichte, die die Kinder in die spannende Hundewelt begleiten. Verpackt in einen „Wuffzack Comic“ werden in dem Tool verschiedene Lerntypen angesprochen sowie ein altersgerechter und fachlich fundierter Einsatz im Unterricht ermöglicht.

Als **Begleitmaterial für Pädagoginnen und Pädagogen** wurde ein Padlet (digitale Pinnwand) erstellt. Hier finden die Lehrpersonen weitere fachliche Inputs, die Erwachsenenbroschüren „Hunde sicher verstehen“ und „Kind und Hund, aber sicher“ zum Download und Anleitungen zu den interaktiven Aufgaben. Lösungserklärungen und weitere Arbeitsaufträge dienen dem nachhaltigen Lernerfolg und der Einschätzung des Wissenstandes.

2.1.1.11 „Tierethik online“ für die Stadt Wien

Im Auftrag der Stadt Wien wurde das bereits bestehende Unterrichtsheft „Tierprofi – Ethik“ 2022 für die Online-Lehre aufbereitet und erweitert. Das Ziel war es, ein Material zu erstellen, welches Schulklassen unabhängig von Printmedien und Präsenzunterricht einsetzen können. „**Tierethik online**“ ist kostenlos innerhalb weniger Minuten auf sämtlichen digitalen Endgeräten verfügbar und ohne Vorkenntnisse einsetzbar. Kombinierbare Unterrichtsbausteine ermöglichen den Einsatz je nach individuellem Bedarf, da der Umfang zeitlich und inhaltlich flexibel regulierbar ist. Lehrpersonen



können das Material so beispielsweise in einer Supplierstunde einsetzen, einen Themenblock behandeln oder sogar ein längeres Projekt damit gestalten.

Lernende **ab der neunten Schulstufe** können in die Online-Welt der Tierethik und des Tierschutzes eintauchen. In einem Padlet sind zahlreiche Informationen und Arbeitsaufträge gesammelt und zielgruppenadäquat aufbereitet. Wie gewünscht decken die aufgegriffenen Themen eine Vielfalt an tierethischen Problemzonen ab, welche auch nahe an der Lebenswelt der Lernenden sind: etwa der Wert eines Tieres in Zeiten von billigen Sonderangeboten an der Fleischtheke oder unüberlegte Tierkäufe in der Pandemie. Ein animiertes Erklärvideo liefert die Grundlagen der Ethik, mithilfe von Learning Apps und Learningsnacks kann altersgemäß aber spielerisch die Basis der Tierethik erlernt und wiederholt werden. Einen Einblick in die gelebte Tierethik geben drei Interviews sowie ein Podcast mit Dr.ⁱⁿ Ruth Jily (Stadt Wien, Veterinäramt und Tierschutz). Anregende Arbeitsaufgaben wie Wortwolken, Umfragen und Zielscheiben, welche die Werte der Klasse sichtbar machen, lassen die Lernenden aktiv am Unterrichtsgeschehen teilnehmen und dieses mitgestalten. Der Einsatz von Tieren in Social Media und die damit oft zusammenhängende Qualzucht werden ebenso behandelt, wie auch die Grundlagen von Tierschutz und im Speziellen die Bedürfnisse von Hunden. Eine kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Ernährung sowie Medieninhalten (wie zum Beispiel Zeitungen) rundet das Angebot ab.

„Tierethik online“ hilft die **eigenen Meinungs- und Wertevorstellungen** sowie **Verhaltensweisen zu reflektieren**, eigene Handlungskompetenzen zu erkennen und zu entwickeln sowie die eigenen Perspektiven durch Diskussionen und Rollenspiele zu erweitern. Die breitgefächerte Methodik ermöglicht eine individuelle Auseinandersetzung mit ethischen Dilemmata und Inhalten sowie deren selbstbestimmte kreative Aufbereitung.

Begleitend wurde ein Padlet für **Lehrpersonen** erstellt und mit einem Überblick über die einzelnen Bausteine und deren Zeitausmaß, Vermittlungsvorschlägen, zahlreichen Unterrichtsideen sowie Erläuterungen und Zusatzmaterialien bestückt. Um den Bedürfnissen aller Lernenden der verschiedenen Schulstufen gerecht zu werden, wurde auf Methodenvielfalt Wert gelegt und Anpassungsvorschläge eingearbeitet. Auch die Möglichkeit zur Vernetzung mit anderen österreichischen Schulen wurde gegeben.

2.1.2. Workshops, Vorträge und Sonderprojekte

2.1.2.1. „Pet Buddy“-Kurse

Im Rahmen des „Pet Buddy“-Programms erlernen Kinder aktiv den verantwortungsbewussten Umgang mit Tieren an ausgewählten **außerschulischen Lernorten**.

Ein **„Pet Buddy“-Kurs besteht aus zwei Teilen**: Der erste Vormittag findet in einem Tierheim, der zweite Vormittag in einem Zoo oder Wildpark statt. Beginn ist jeweils um 9.00 Uhr, Ende ca. um 11.15 Uhr. Diese Zeiten sind an Volksschulunterrichtszeiten angepasst und geben der teilnehmenden Klasse ausreichend Zeit für An- und Abreise.

Im **Tierheim** lernen die Kinder die Abläufe kennen, die notwendig sind, um die Tiere in einem Tierheim zu versorgen. Zudem erfahren sie mit interaktiven Spielen Wichtiges über das Verhalten, die Bedürfnisse und die Haltung der gängigsten Heimtiere (vor allem Hunde und Katzen). Alles Gelernte wird danach direkt praktisch angewendet.

Im **Zoo bzw. Wildpark** lernen die Kinder je nach Standort weitere Heimtiere (z.B. Kaninchen, Meerschweinchen, Vögel) sowie Nutztiere und Wildtiere kennen und können durch eigene Beobachtungen das Verhalten der Tiere studieren. Zusätzlich werden die Kinder über die Aufgaben eines Tierheimes bzw. Tiergartens informiert und über das österreichische Tierschutzgesetz aufgeklärt.

Als Zeichen für ihr Engagement erhalten die jungen Tierfreundinnen und Tierfreunde zum Abschluss eine **Urkunde**, in der sie zum „Pet Buddy“ ernannt werden, außerdem ein **Poster** und ein **„Tierschutz macht Schule“-Armband**. Besonders wichtig für die Kinder ist das gemeinsame Erleben in der Klassengemeinschaft vor Ort und der direkte Zugang zu den Tieren. So kann bereits den Kleinen vermittelt werden, dass Tiere keine Sachen, sondern Lebewesen mit speziellen Bedürfnissen sind und unseren Respekt verdienen. Dieser nachhaltige Weg der Tierschutzbildung soll langfristig ebenso zu einer Verbesserung des sozialen Klimas in der Gesellschaft führen. Die „Pet Buddy“-Kurse werden von den begleitenden Pädagoginnen und Pädagogen mittels Fragebögen evaluiert. Das „Pet Buddy“-Programm ist für Klassen - idealerweise der **dritten und vierten Schulstufe** - mit max. 25 Kindern geeignet.



2022 wurden in den Bundesländern Salzburg (10 Klassen), Steiermark (21 Klassen), Tirol (10 Klassen), Vorarlberg (7 Klassen) und Wien (8 Klassen) „Pet Buddy“-Kurse abgehalten. Insgesamt fanden **56 Kurse mit 1.044** Kindern statt.

2.1.2.2. „Lauter neue Wuffzacks ...“-Workshops

Das Projekt richtet sich an die **dritte und vierte Schulstufe**, umfasst zwei Schulstunden und ist für die teilnehmenden Schulen kostenlos. Die Schülerinnen und Schüler erhalten dabei Informationen zum sicheren und respektvollen Umgang mit Hunden. Sie lernen die **Körpersprache der Hunde verstehen und üben richtiges Verhalten**. Zusätzlich wird den Kindern Tierschutzwissen als Basis für sichere Hundebegegnungen im Alltag und eine gute Kind-Hund-Beziehung vermittelt. Zum Abschluss bekommen die neuen „Wuffzacks“ Unterrichtshefte vom Verein „Tierschutz macht Schule“, Armbänder und eine Urkunde als Auszeichnung. Den Pädagoginnen und Pädagogen werden zur Nachbereitung eigens für die Workshops erstellte Arbeitsblätter zur Verfügung gestellt.

Auch im Jahr 2022 war das Interesse am Projekt „Lauter neue Wuffzacks ... was Kinder über Hunde wissen sollten“ in Kooperation mit dem **Land Niederösterreich** bei den niederösterreichischen Pädagoginnen und Pädagogen sehr groß und wurde mit zwei Projekten, jeweils im Sommersemester und im Wintersemester, unterstützt. 2022 wurden zwischen März und Dezember insgesamt **111 Workshops** abgehalten.

Gemeinsam mit der **Tierschutzombudsstelle Steiermark** wurden die Wuffzack-Workshops 2022 auch steirischen Schulen angeboten. Die **22 Workshops** fanden zwischen März und Oktober 2022 statt.

Erstmals förderte auch das **Land Kärnten** im Jahr 2022 die Durchführung von Wuffzack-Workshops. Die Einsätze an Kärntner Schulen fanden von **November bis Dezember 2022** statt. In diesem Zeitraum wurden insgesamt **14 Workshops** durchgeführt.

2.1.2.3. Workshops für Kindergärten

Mit dem Projekt „**Was bewegt sich da? – Erste tierische Naturerfahrung im Kindergarten**“ leistet das **Land Steiermark** einen wichtigen Beitrag zu Tierschutzbildung in Kindergärten.

Im Rahmen des Projektes werden die Erstellung eines neuen **Kindergarten-Materialiensets** zum Thema **Nutztiere vertiefende Workshops** in Kindergärten unterstützt.

Bei diesen Workshops wird Kindern auf spielerische Art und Weise ein verantwortungsvoller und wertschätzender Umgang mit der Insektenvielfalt im Garten und mit Nutztieren vermittelt. Die Kinder erlernen Grundkenntnisse über das Verhalten und den Lebensraum der Tiere. Darüber hinaus können die Kinder erstes Tierschutzwissen mit all ihren Sinnen und viel Spaß als Basis für eine gute Kind-Tier-Beziehung im Alltag erfahren.

Das Interesse der Kindergärten war/ist groß und es gibt bereits eine Warteliste für mögliche nächste Workshops. Von November 2022 bis März 2023 finden insgesamt 30 Workshops statt.

2022 konnten **fünf Workshops (von insgesamt 25 Workshops)** durchgeführt werden. Die Pädagoginnen und Pädagogen wurden inspiriert, mit den Themen und Materialien nachhaltig und selbstständig in ihren Gruppen weiterzuarbeiten. Die Anmeldung für das erste Quartal 2023 ist bereits abgeschlossen.

2.1.2.4. Tierschutz-Olympiade

Es gibt bereits viele attraktive Möglichkeiten zum Online-Erwerb von Wissen. „Tierschutz macht Schule“ hat 2021 ein neues Angebot entwickelt: die **Online-Tierschutz-Olympiade**. Ab September 2021 bereiteten sich insgesamt **61 Klassen** auf die Olympiade zu den Themen Nutztiere und Toleranz vor. Dazu benutzten sie die Hefte „Tierprofi – Nutztiere“ und „Tierprofi – Toleranz“. Vier Klassen buchten auch Unterrichtsstunden mit Tierschutzreferentinnen. Monatlich gab es einen Service-Newsletter mit Tipps, weiterführenden Materialien und den Fragenkatalogen sowie Zugänge zu den Probe-



Kahoots!, um die Pädagoginnen und Pädagogen bestmöglich zu unterstützen und zu begleiten.

Am **25. April 2022** fand die **Olympiade der Mittelschulen** statt. Es nahmen 31 der 41 angemeldeten Mittelschulklassen teil. Sieger wurde die 3B aus Horitschon. Auf dem zweiten Platz landete die 3B aus Pöggstall. Platz drei erreichte die Wahlfachgruppe „Erforscher und Entdecker“ aus Grieskirchen.

Am **29. April 2022** fand die **Olympiade der Gymnasien** statt. Hier quizzten 13 der 20 angemeldeten Klassen um die Wette. Den ersten Platz belegte die Klasse aus Hohenruppersdorf, Platz zwei ging an die 3C aus der Klostergasse und Platz drei ging an die 3C aus Bruck an der Mur.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler bekamen Medaillen zugeschickt. Die sechs Siegerklassen bekamen zusätzlich eine Plakette mit ihrer Platzierung und einen Gutschein für eine Exkursion zu einem Betrieb mit tiergerechter Haltung inklusive Begleitung durch eine Tierschutzreferentin.

2.1.2.5. Heimtier-Olympiade

Im Herbst 2022 startete erneut eine Tierschutzolympiade. Es wurde die „**Heimtier-Olympiade**“ ins Leben gerufen, die am 31. März 2023 in zwei Bewerbungen ausgetragen wird. Dieses Mal bereiten sich **37 Klassen** aus der **dritten Volksschulstufe** mit Hilfe der Kidsguide-Hefte „Die Hundebürille aus dem Weltall“ sowie „Fisch, Garnele und du“ auf den Wettbewerb „Hund & Aquarium“ vor. **21 Klassen** aus der **vierten Volksschulstufe** üben mit den Kidsguides „Das Geheimnis der sprechenden Katzenstatue“ und „Tierschutz-Rallye mit Ronja Rennmaus“ für den Wettbewerb „Katze & Kleinsäuger“. Die teilnehmenden Schulen kommen aus sieben Bundesländern. „Tierschutz macht Schule“ unterstützt bei der Vorbereitung mit monatlichen Newslettern, Fragenkatalogen, Probekahoots! und weiterführenden Unterrichtsmaterialien.



2.1.2.6. Kinder-Tierschutzkonferenz in der Steiermark

Kinder haben ein Recht auf freie Meinungsäußerung und es ist wichtig, dass sie in **gesellschaftliche Entscheidungsprozesse** eingebunden werden. Demokratische Strukturen können nur gestärkt werden, wenn auch Kinder und Jugendliche mitreden dürfen und damit die Gesellschaft aktiv mitgestalten können. Bei Kinderkonferenzen werden ihre Fragen, Wünsche und Ideen von politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern angehört und berücksichtigt. Dabei können sie ihr Selbstbewusstsein und ihre rhetorischen Fähigkeiten stärken und das kritische Denken üben. Durch **Partizipation** werden die Stimmen der Kinder hörbar und die Erwachsenen erfahren, was Kinder wirklich beschäftigt und welche Forderungen und Wünsche sie an ihre Zukunft haben. Das ist ein **wichtiges Ziel von Umweltbildung** (siehe dazu Grundsatzpapier Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung).

Zur Teilnahme gesucht wurden insgesamt sechs Schulklassen, die sich im Schuljahr 2021/2022 intensiv mit den Themen Heimtiere (zwei Plätze), Nutztiere (zwei Plätze) und Wildtiere (zwei Plätze) auseinandersetzten.

Zur Vorbereitung stellte der Verein „Tierschutz macht Schule“ ein umfassendes **kostenloses Betreuungs-Paket** zur Verfügung.

Am **22. Juni 2022** fand die Kinder-Tierschutzkonferenz in der **Landstube des Landhauses Graz** statt. Über die Ergebnisse wurde ein 20-seitiger Tagungsband gestaltet, gedruckt und ebenfalls postalisch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer geschickt.

Den Schülerinnen und Schülern ist es gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern gelungen, beeindruckende und auch nachhaltige Projekte im Rahmen der Kinder-Tierschutzkonferenz zu gestalten und umzusetzen. Besonderes Augenmerk lag auf selbständigem Arbeiten, Kommunikation mit schulfremden Personen durch die Schülerinnen und Schüler sowie Integration und Zusammenarbeit in allen Belangen.

Im **Schuljahr 2022/2023** wird in der Steiermark bereits die **vierte Kinder-Tierschutzkonferenz** umgesetzt. Der Verein „Tierschutz macht Schule“ betreut wieder insgesamt sechs Schulklassen zu den Themen Heimtiere, Wildtiere und Nutztiere.



Die Kinder-Tierschutzkonferenz 2022/2023 findet am 21. Juni 2023 in der Landstube im Grazer Landhaus statt.

2.1.2.7. Kinder-Tierschutzkonferenz in Wien

Die Kinder-Tierschutzkonferenz findet im **Schuljahr 2022/2023 das erste Mal** auch in **Wien** statt. Die Klassen starteten bereits 2022 mit ihren Projekten zu den Themen „Heimtiere: Qualzucht“, „Heimtiere: verantwortungsvoller Tierkauf“, „Wildtiere: Wildtiere in Wien“, „Nutztiere: Konsumstile“ und „Nutztiere: Klimaschutz“.

Auch die Schulklassen in Wien werden vom Verein „Tierschutz macht Schule“ intensiv betreut:

- Zusendung der entsprechenden themenbezogenen „Tierprofi“-Hefte an den Schulstandort
- Erste Kontaktaufnahme durch die zuständige Projektmitarbeiterin (telefonisch oder per Video-Call): Was ist zu tun? Gibt es Fragen? Anregungen etc.
- Die zuständige Projektmitarbeiterin kommt für zwei Einheiten in die Schule: fachlicher Input, Besprechung der Ideensammlung sowie des weiteren Fahrplans.
- Nach Bedarf ein Video-Call (eine Einheit) durch die zuständige Projektmitarbeiterin mit der Klasse: Besprechung der bereits erfolgten Vorarbeiten, Vorbereitung auf die Exkursion etc.
- Geführte Exkursion (zwei bis max. drei Einheiten) durch die zuständige Projektmitarbeiterin am entsprechenden Exkursionsstandort.
- Nach Bedarf erfolgt Kontaktaufnahme durch die zuständige Projektmitarbeiterin (telefonisch oder per Video-Call): Besprechung Projektbericht bzw. Präsentation für die Konferenz.
- Die zuständige Projektmitarbeiterin kommt für zwei Einheiten in die Schule: Besprechung des fertigen Projekts (Bericht, Präsentation, Fragenliste), Klärung noch offener Fragen etc.



Die Konferenz findet am 15. Juni 2023 im Wiener Rathaus statt. Moderiert wird die Veranstaltung von Robert Steiner.

2.1.2.8. Tierschutzunterricht

Die Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten können direkt über die Vereins-Website gebucht werden. In **acht Bundesländern** wird Tierschutzunterricht für Schulen und andere Bildungseinrichtungen angeboten. Im Jahr 2022 wurden **insgesamt 126 Klasseneinsätze** durchgeführt, damit konnten **ca. 2.600 Kinder erreicht** werden.

Im Durchschnitt wird per Einsatz eine Doppereinheit mit den Schülerinnen und Schülern abgehalten. Zusätzlich zum Tierschutzunterricht in anderen Schulen bieten die Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten in ihren eigenen Schulen bzw. Klassen Unterricht zu Tierschutzthemen an und sind auch Ansprechpersonen für Kolleginnen bzw. Kollegen und die Direktion zum Thema Tierschutzdidaktik. Durch diesen vielseitigen Einsatz als Vermittlerinnen und Vermittler für den Tierschutz sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sind die Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten wertvolle Schnittstellen zu den zentralen Zielgruppen des Vereins: Kinder und Jugendliche.

2022 wurde gemeinsam mit dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz wieder die „**1-Euro-Aktion**“ angeboten. Dabei kann der Einsatz von Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten an den Schulen zum halben Preis angeboten (ein Euro pro Kind und Einheit) werden.

In den Bundesländern **Kärnten, Salzburg und Tirol** gab es zusätzliche Projekte, sodass dort jeweils ein gewisses Kontingent an Tierschutzunterrichtseinheiten für Kindergärten, Horte und Schulen kostenlos angeboten werden konnte.

2.1.2.9. Ferienspiel Graz

Unter dem Motto: „Jeder kann etwas für Tiere tun!“ ging es bei den **tierischen Ferien** in Zusammenarbeit mit dem Tierheim Arche Noah (Aktiver Tierschutz Austria) ums Thema



Tiere und Tierheim. Das Tierheim stellte Räumlichkeiten zur Verfügung und nahm sich Zeit für die Kinder. Auch in den Ferien konnte so mit Spiel und Spaß Tierschutzwissen vermittelt werden. Die Kinder lernten die Details der Hunde- und Katzensprache kennen und welche Bedürfnisse diese Tiere haben. Sie erkundeten im Rahmen einer Führung das Tierheim und interessierten sich auch sehr für dessen Aufgaben. Es wurden Fragen zur Vermittlung der Tiere, oder warum Tiere im Tierheim abgegeben werden, besprochen, aber auch dargestellt, wie ein Tag im Tierheim aussieht und was das passende Futter für die Tiere ist. Danach durften die Kinder selbst Futter für verschiedene Hunde vorbereiten. Die Kinder bastelten außerdem Beschäftigungsmaterial für die Tiere. Zwischendurch gab es fachbezogene Spiele und zum Abschluss ein kurzes Wissensquiz. Die **tierischen Ferien** fanden von **23. bis 25. August 2022** statt.

2.2. Tierschutzbildung für Erwachsene

2.2.1. Drucksorten und Materialien

2.2.1.1. Broschüren zum Thema Hunde für das Land Burgenland

Die Erwachsenenbroschüren „Hunde sicher verstehen“ sowie „Kind und Hund, aber sicher“ wurden 2022 vom Land Burgenland zur Adaption als Landeseditionen in Auftrag gegeben und werden ab März 2023 online und barrierefrei für einen bestimmten Zeitraum zur Verfügung stehen.

2.2.2. Workshops, Vorträge und Sonderprojekte national

2.2.2.1. Lehrgang „Tierschutz macht Schule“ 2021/2022

Im Juni 2022 wurde der **dritte steirische „Tierschutz macht Schule“-Lehrgang** in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Steiermark und dem Land Steiermark abgeschlossen.

Im Lehrgang erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwei Semester lang umfassendes Wissen über die Tierschutz-Landschaft, gesetzliche Regelungen, Bedürfnisse und Verhalten sowie tiergerechte Haltung von Heimtieren, Nutztieren, Wildtieren und Versuchstieren. Die Exkursionen gaben einen Einblick in die Praxis und



erfahrene Tierschutzreferentinnen und Tierschutzreferenten stellten pädagogische Umsetzungsmöglichkeiten für den eigenen Unterricht vor. Die Teilnehmenden planten ihren eigenen Tierschutzunterricht, führten diesen aus und präsentierten die Inhalte im Rahmen einer Abschlussarbeit.

Insgesamt **21 Teilnehmende** haben zwei Semester für den Tierschutz gebüffelt und sich intensiv mit unterschiedlichsten Themen rund um den Tierschutz auseinandergesetzt. Nach dem Lehrgangsstart in Präsenz, musste an den folgenden Wochenenden wieder auf eine Online-Durchführung umgestellt werden. Im Frühjahr 2022 konnten die praktischen Einheiten wie Exkursionen ins Tierheim Arche Noah, LFS Grabnerhof und die Tierwelt Herberstein sowie die Präsentationen der eigenen Abschlusseinheiten wieder vor Ort stattfinden.

Gefeiert wurde der **Abschluss** der Pädagoginnen und Pädagogen am **10. Juni 2022** in der Tierwelt Herberstein.

2.2.2.2. Lehrgang „Tierschutz macht Schule“ 2022/2023

Bereits zum vierten Mal in Folge hat im Oktober 2022 der Hochschullehrgang „Tierschutz macht Schule“ in Kooperation mit dem Land Steiermark an der Pädagogischen Hochschule Steiermark in Graz begonnen.

Der Lehrgang konnte bisher in Präsenz durchgeführt werden. Dadurch hatten die 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich persönlich kennenzulernen und auszutauschen. Das letzte Lehrgangswochenende im Jahr 2022 stand unter dem Thema „Nutztiere“ und gab umfangreiche Einblicke in diesen Themenbereich. Im Frühjahr 2023 finden Exkursionen zum landwirtschaftlichen Betrieb der LFS Grottenhof und zum Landestierschutzverein Steiermark (Standort Graz) statt.

2.2.2.3. „Tierschutz macht Schule“-Tagung

Am **6. Mai 2022** fand im Festsaal der Veterinärmedizinischen Universität Wien die **Tagung „Tierschutzbildung macht Schule: Tierschutzwissen spielerisch, philosophisch und zukunftsweisend vermitteln“** statt. Die Teilnahme von rund 200



Personen zeigt, wie groß das Interesse an der Vermittlung von Tierschutzwissen ist. Dementsprechend vielfältig war auch das Publikum mit Personen aus den Bereichen Pädagogik, Veterinärmedizin, Politik und Verwaltung sowie von Reitbetrieben und privat am Thema Interessierten.

Bei den Vorträgen wurde die Schattenseite der Mensch-Tier-Beziehung beleuchtet, Tierschutz als Teil der SDG-Ziele vorgestellt, Fragestellungen der Ethik beim Tierschutz erörtert, das Hundeprojekt „Wuffzack“ präsentiert, ein Reitunterricht exemplarisch präsentiert, in dem das Lebewesen Pferd im Vordergrund steht, ein Online-Tool zur Tierschutzbildung in Italien sowie die Biene als Botschafterin des Tierschutzes in der Sonderpädagogik vorgestellt. Weiters wurde ein Projekt mit Ziegen und Schafen dem Publikum präsentiert. In Workshops konnten die Teilnehmenden kreative Zugänge zum Tierschutzunterricht ausprobieren und bei einem Rollenspiel mitmachen.

2.2.2.4. Fortbildung für Pädagoginnen und Pädagogen

Wie schon in den Vorjahren haben auch 2022 wieder Workshops für Pädagoginnen und Pädagogen stattgefunden. Für die Abhaltung dieser Workshops hat der Verein gute Kooperationen u.a. mit den **Pädagogischen Hochschulen** Österreichs, verschiedenen **Universitäten** und dem **Tiergarten Schönbrunn** aufgebaut.

Die Workshops wurden sowohl für **angehende Lehrerinnen und Lehrer** als auch für **praktizierende Pädagoginnen und Pädagogen** der Primarstufe und der Sekundarstufe I sowie für **Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen** angeboten.

2.2.3. Workshops, Vorträge und Sonderprojekte international

2.2.3.1. Lehrgang „Fachperson Tierschutz“ 2022/2023

Der Lehrgang „Fachperson Tierschutz“ von Kompanima (Tierschutzkompetenzzentrum Schweiz) dient der Professionalisierung der Tierschutzarbeit und fördert vernetztes Denken. Tierschutzrelevante Situationen können mit dem erworbenen Fachwissen auf allen Ebenen systematisch bearbeitet werden. Die Inhalte der Module werden mittels verschiedenster Methoden der Didaktik vermittelt. Theoretisches und praktisches



Wissen wird unter anderem anhand von praxisorientierten Problemstellungen in alltagsnahen Situationen angewendet. Dadurch können fachliche Problemlösungsfertigkeiten auf wirksame Weise erlernt werden.

„Tierschutz macht Schule“ wurde für den Lehrgang „Fachperson Tierschutz“ 2022/2023 wieder angefragt, um das **Modul 6 „Wissen zum Tierschutz verständlich vermitteln“** im 1. Quartal 2023 durchzuführen.

2.2.3.2. Erasmus+ Berufsbildung

2021 wurde das Erasmus+ Programm neu aufgesetzt. Neben der bekannten Mobilitätsschiene und den Kooperationsprojekten wurde eine neue Kategorie **„Small Scale Partnerships“** eingerichtet. Ziel dieser ist es, v.a. neue und unerfahrene Organisationen für das Erasmus+ Programm zu gewinnen. „Tierschutz macht Schule“ ist schon länger daran interessiert, Materialien für Berufsschulen zu erstellen und hat die Gelegenheit genutzt, um ein Projekt zum Thema **„Nahrungsmittelsicherheit“ im Bereich Berufsbildung** einzureichen. Als Partner konnten die **Landesberufsschule Emma Hellenstainer** aus Brixen und die **Tierpflegeschule an der Vetmed Uni Wien** gewonnen werden. Im Mai 2021 wurde schließlich das Projekt „Nahrungsmittelsicherheit – von Stall und Feld auf den Teller“ (Projektlaufzeit: zwei Jahre) eingereicht. Gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrer unterschiedlicher Unterrichtsfächer und der Einbindung von Schülerinnen und Schüler soll ein Schulfilm mit ergänzenden Arbeitsblättern und Vorlagen für Unterrichtsstunden erarbeitet werden.

Im April 2022 fand das **Live-Meeting in Brixen** statt. In diesen Tagen lag der Hauptfokus der Arbeit am Drehbuch zum Schulfilm. Zudem fanden Exkursionen zu zwei Biobetrieben im Umland von Brixen und ein abendliches Kamingespräch mit zwei Experten statt. Martin Lintner (Moraltheologe) gab einen Input zu ethischen Themenkomplexen. Metzgermeister Alexander Holzer berichtete aus seiner Arbeitspraxis zu ethischem, respektvollem und ganzheitlichem Konsum. Es folgte eine lebhafte Fragerunde und Diskussion, die weit über das geplante Zeitfenster hinausgeführt wurde.



Im November 2022 fanden schließlich die Dreharbeiten in Brixen und in Wien durch ein professionelles Filmteam statt. Der **Schulfilm** ist derzeit in der Bearbeitung: Filmschnitt, Farbkorrekturen, Einsprechen des Off-Textes etc.

Die **ergänzenden Arbeitsblätter und Vorlagen für Unterrichtsstunden** sind ebenfalls nahezu fertiggestellt.

2.3. Nationales und internationales Netzwerk

National absolvierte das Team von „Tierschutz macht Schule“ Besuche in Ministerien, bei Landesrätinnen und Landesräten bzw. Stadträtinnen und Stadträten für Tierschutz und Bildung, Bildungsdirektionen, Tierschutzombudsstellen, Universitäten und anderen wichtigen Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartnern und nahm an Veranstaltungen teil.

2022 betreute „Tierschutz macht Schule“ **vier** äußerst motivierte **Praktikantinnen** und ermöglichte ihnen einen Einblick in die Vereinsarbeit.

2.4. Öffentlichkeitsarbeit

2.4.1. Messen und Veranstaltungen

Der Verein „Tierschutz macht Schule“ nahm am **24. März 2022** am **Symposium „Von Sprachkünsten und Lesewelten“** im Bildungshaus St. Arbogast (Vorarlberg) teil. Dieses Lesefest richtete sich u.a. an Lehrpersonen der Primarstufe und Sekundarstufe eins und an alle mit Interesse an Unterrichts- und Schulentwicklung mit Schwerpunkt Lesen und Leseförderung.

Von **11. bis 14. April 2022** präsentierte sich „Tierschutz macht Schule“ erstmals bei der **„Osterwerkstatt“** im Tiergarten Schönbrunn.

Nachdem 2021 die **Interpädagogica** in Wien wegen Covid-19 kurzfristig abgesagt wurde, öffnete sie von **12. bis 14. Mai 2022** wieder ihre Tore. Viele Lehrende und in der



außerschulischen Bildung arbeitende Personen erfreuten sich an den vielfältigen Möglichkeiten des Vereins und dem Austausch mit dem Team.

Am **21. Mai 2022** fand die jährliche „**Fachtagung Gartenpädagogik**“ in Tulln statt, bei welcher heuer das gemeinsam mit „Natur im Garten“ erarbeitete Vogelposter vorgestellt wurde. Die Besuchenden, hauptsächlich Pädagoginnen und Pädagogen, waren sehr interessiert und vom vielfältigen Angebot des Vereins begeistert. Innerhalb kürzester Zeit waren die zahlreich mitgebrachten Materialien vergriffen. Durch diese Veranstaltung konnten viele neue Abonnentinnen und Abonnenten für den Vereinsnewsletter und die Schulaussendungen gewonnen werden. Am Nachmittag hielt „Tierschutz macht Schule“ einen Workshop zum Thema „Vögel mit Kindern entdecken und fördern“.

„Tierschutz macht Schule“ besuchte von **6. bis 11. Juni 2022** die **deutsche Bildungsmesse Didacta** in Köln. Auf der Messe konnten Basisinformationen zum deutschen Bildungssystem eingeholt sowie „Tierschutz macht Schule“-Materialien an Lehrerinnen und Lehrer verteilt werden.

Am **29. August 2022** fand das **Sommerfest** von „Tierschutz macht Schule“ statt. Zahlreiche Personen, Förderer und Unterstützer des Vereins, folgten der Einladung. Als Auftakt gab es eine Abendführung im Tiergarten Schönbrunn. Anschließend ging es zum Gasthaus Tirolergarten zu einem gemeinsamen Abendessen.

2.4.2. Pressearbeit

2.4.2.1. „Kids Krone“

„Tierschutz macht Schule“ hat eine Kooperation mit der „Kids Krone“, in der drei- bis viermal im Jahr kostenlos Artikel geschaltet werden. Die **Auflage** liegt bei jeweils **20.000 Stück**. 2022 gab es Artikel zu folgenden Themen:

- Frühjahr: Schweine Bandolino
- Sommer: CITES: 5 Buchstaben für Tiere
- Herbst: Piepst es bei dir?
- Winter: Steckbrief Platy



2.4.2.2. Presseaussendungen

Im Jahr 2022 hat der Verein verschiedene OTS-Presseaussendungen gemacht. Die Texte und Fotos sind auf www.ots.at in der Pressemappe des Vereins abrufbar.

- 6. Mai Tagung „Tierschutzbildung macht Schule“ (14. April 2022)
- Tierschutz im Garten und am Balkon: Kinder lernen, was Vögel anzieht (30. Mai 2022)
- Welttierschutztag 4.10.: Büffeln für den Tierschutz macht Spaß! (29. September 2022)

2.4.3. Newsletter und weitere Aussendungen

Der Verein hat am 12. April, 11. Mai und 28. September 2022 **Newsletter-Aussendungen** vorgenommen.

2.4.4. Fotoshooting

Am **12. Juli 2022** hat „Tierschutz macht Schule“ ein ganztägiges Fotoshooting im **Ponyhof Holzmühle** durchgeführt. Zahlreiche Kinder unterschiedlichen Alters und mehrere Erwachsene stellten sich in den Dienst des Tierschutzes und waren einen ganzen Tag für „Tierschutz macht Schule“ im Einsatz, um Fotos mit Kaninchen, Hühnern, Katzen, Pferden, Eseln, Rindern und Ziegen zu machen. Ziel war es wieder neues Bildmaterial für Website, Broschüren etc. zu generieren.

2.5. Pressespiegel

Nachstehend die Auflistung der Pressemeldungen über den Verein „Tierschutz macht Schule“ im Jahr 2022:

- 01.01.2022, krone.at: „Was sich für Tiere im Jahr 2022 ändern muss“
<https://www.krone.at/2593811>
- Frühjahr, Kids Krone 01/2022: „Schweine-Bandolino“
- Frühjahr 2022, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung: „Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung, Aktuelle Angebote, Frühjahr 2022“, Seiten 1 bis 2
- 06.02.2022, wien.orf.at: „Haustier-Unterricht für Volksschulkinder“
<https://wien.orf.at/stories/3141850/>
- 06.02.2022, apa.at: „Wau, Fieps, Miau! Tierschutzbildung für jedes Kind in Wien“

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220206_OTS0012/wau-fieps-miau-tierschutzbildung-fuer-jedes-kind-in-wien

- 07.02.2022, science.apa.at: „Wau, Fieps, Miau! Tierschutzbildung für jedes Kind in Wien“
<https://science.apa.at/power-search/15061600882576071853>
- 10.02.2022, jutarnji.hr: „In dieser Stadt lernen Kinder in der Schule, wie sich Tiere verhalten und wie man sich um sie kümmert“
<https://www.jutarnji.hr/vaumijau/aktualno/u-ovom-gradu-djeca-u-skoli-uce-o-tome-kako-se-zivotinje-ponasaju-i-kako-se-brinuti-o-njima-15156298>
- 01.03.2022: Tiergarten Schönbrunn: „Newsletter für Pädagoginnen und Pädagogen, Sommersemester 2022“
- 30.03.2022, parlament.gv.at: „Bericht über Tierschutzaktivitäten in den Jahren 2019 und 2020“
https://www.parlament.gv.at/PAKT/PR/IAHR_2022/PK0329/index.shtml#
- 30.03.2022, Newsletter Umweltwissen/Newsflash Umweltwissen
- 01.04.2022, MeinBezirk.at: „So sehen echte ‚Wuffzacks‘ aus“
https://www.meinbezirk.at/neunkirchen/c-lokales/so-sehen-echte-wuffzacks-aus_a5250580
- 08.04.2022, kronenzeitung.at: „Alles über die neuesten Tierschutzbildung-Trends“
<https://www.krone.at/2677155>
- 11.04.2022, MeinBezirk.at: „Schüler werden zu ‚Wuffzacks‘“
https://www.meinbezirk.at/st-poelten/c-lokales/schueler-werden-zu-wuffzacks-mit-video_a5273680#gallery=null
<https://www.meinbezirk.at/st-poelten/c-lokales/schueler-werden-zu-wuffzacks-mit-video>
- 14.04.2022, ots.at: „6. Mai Tagung: ‚Tierschutzbildung macht Schule‘“
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220414_OTS0047/6mai-tagung-tierschutzbildung-macht-schule
- 28.04.2022, Mühlenhof Wittmansdorf: „Tierschutz macht Schule“
<https://muehlenhof-wittmansdorf.at/infos/tierschutz-macht-schule/>
- 29.04.2022, edugroup.at: „Lehrgang ‚Tierschutz macht Schule‘“
<https://www.edugroup.at/bildung/detail/lehrgang-tierschutz-macht-schule.html>
- 03.05.2022, Facebook PH Steiermark: „Weiterbildung für mehr Tierschutz-Power im Schulunterricht!“
<https://www.facebook.com/PHSteiermark/posts/2410026599139731>
- Mai 2022, schule.at: „Tagung ‚Tierschutzbildung macht Schule‘“
<https://www.schule.at/termine/details/tagung-tierschutzbildung-macht-schule>
- Mai 2022, wuff.eu: „6. Mai Tagung: ‚Tierschutzbildung macht Schule‘“
<https://www.wuff.eu/wp/6-mai-tagung-tierschutzbildung-macht-schule/>
- Mai 2022, Plattform Naturvermittlung: „Tagung ‚Tierschutz macht Schule‘“
<https://www.plattform-naturvermittlung.at/veranstaltung/tagung-tierschutz-macht-schule/>
- Mai 2022, Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz: „Weiterbildung für mehr Tierschutz-Power im Schulunterricht“
<https://www.tierschutzkonform.at/weiterbildung-fuer-mehr-tierschutz-power-im-schulunterricht/>
- Mai 2022, tierschutzombudsstelle.steiermark.at: „Lehrgang ‚Tierschutz macht Schule‘ Steiermark“
<https://www.tierschutzombudsstelle.steiermark.at/cms/beitrag/12825846/50074656/>
- 05.05.2022, vienna.at: „Schönbrunns Meerschweinchen kehren zurück in den Heimtierpark“
<https://www.vienna.at/schoenbrunns-meerschweinchen-kehren-zurueck-in-den-heimtierpark/7411690>
- 06.05.2022, kleinezeitung.at: „Hier lernen Lehrer, wie sie Tierschutz in die Schule bringen“
<https://www.kleinezeitung.at/steiermark/6135656/Bis-31-Mai-anmelden-Hier-lernen-Lehrer-wie-sie-Tierschutz-in-die>
- 06.05.2022, meinbezirk.at: „Lehrgang rund ums Tier startet wieder“
https://www.meinbezirk.at/steiermark/c-lokales/lehrgang-rund-ums-tier-startet-wieder_a5327809
- 06.05.2022, stmk.spoe.at: „Tierschutz-Power im Schulunterricht: Ausbildung für steirische Lehrkräfte am Start!“

<https://stmk.spoe.at/news/tierschutz-power-im-schulunterricht-ausbildung-fuer-steirische-lehrkraefte-am-start/>

- 10.05.2022, TiNa macht Schule: „Tagung zum Tierschutz in Wien“
<https://www.tina-macht-schule.de/tagung-zum-tierschutz-in-wien/>
- 17.05.2022, oekolog.at: „Lehrgänge und Seminare. Lehrgang ‚Tierschutz macht Schule‘ an der Pädagogischen Hochschule Steiermark“
<https://www.oekolog.at/veranstaltungen/lehrg%C3%A4nge-und-seminare/>
- 17.05.2022, Bildungsdirektion Burgenland: „Neuigkeiten vom Verein ‚Tierschutz macht Schule‘ für Volksschulen und Sekundarstufen“
- 17.05.2022, oeps.at: „Tierschutzwissen spielerisch vermitteln“
https://www.oeps.at/de/aktuelles/Tagung_Vetmeduni_Wien_Tierschutz_macht_Schule_Tierschutzwissen_spielerisch_vermitteln
- 18.05.2022, Tierschutzombudsstelle Steiermark: „Engagierte Arbeit gegen Tierleid in der Steiermark“
<https://www.tierschutzombudsstelle.steiermark.at/cms/beitrag/12873766/81868258/>
- 18.05.2022, Newsportal Land Steiermark: „Engagierte Arbeit gegen Tierleid in der Steiermark“
<https://www.news.steiermark.at/cms/beitrag/12873766/154271268/>
- 18.05.2022, steiermark.orf.at: „Schwere Verstöße gegen Tierschutz nehmen zu“
<https://steiermark.orf.at/stories/3156871/>
- 24.05.2022, Bildungsdirektion Kärnten: „Neuigkeiten vom Verein ‚Tierschutz macht Schule‘ für Volksschulen und Sekundarstufen“
<https://www.bildung-ktn.gv.at/service/news/Aktuelle-News/2022/Pressemeldung174.html>
- 30.05.2022, ots.at: „Tierschutz im Garten und am Balkon: Kinder lernen, was Vögel anzieht“
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220530_OTs0071/tierschutz-im-garten-und-am-balkon-kinder-lernen-was-voegel-anzieht-bild
- 30.05.2022, Birdlife: „Tierschutz im Garten und am Balkon: Kinder lernen, was Vögel anzieht“
<https://www.birdlife.at/page/presse>
- 30.05.2022, Natur im Garten: „Vögel im Garten“
<https://www.naturimgarten.at/poster-voegel-im-garten.html>
- 03.06.2022, Kleine Zeitung: „Achtung, wild! Die Mittelschule holt die Tierwelt Herberstein nach Voitsberg“
https://www.kleinezeitung.at/steiermark/weststeier/6147871/Achtung-wild_Die-Mittelschule-holt-die-Tierwelt-Herberstein-nach
- 08.06.2022, parlament.gv.at: „Debatte über geplantes Tierschutzpaket und Tierschutzbericht“, S. 3
https://www.parlament.gv.at/PAKT/PR/JAHR_2022/PK0629/index.shtml
- 09.06.2022, Kind in Wien 2022: „Tiere verstehen und gut mit ihnen umgehen“, Falter Verlagsgesellschaft m.b.H, S. 306
- 10.06.2022, Umwelt.wissen Newsflash: „Lernposter: Vögel im Garten und Tierschutz als Highlight im Unterricht: Jetzt für den Herbst bestellen“
- 14.06.2022, Facebook Wolfgang Dolesch: „Abschlussfeier Lehrgang“
https://facebook.com/permalink.php?story_fbid=pfbid038JGDZ9Y48u4ktGJ7vjKFty6vSj6ZynmkTLur1MKvvVKBfKx46EjpkzWjgeNq26zl&id=100012638468954
- 22.06.2022, kleinezeitung.at: „Ideen von Kindern standen bei Tierschutzkonferenz im Mittelpunkt“
https://www.kleinezeitung.at/steiermark/6156049/Projekt-des-Landes_Ideen-von-Kindern-standen-bei
- 22.06.2022, stmk.spoe.at: „Kinderstimmen für den Tierschutz!“
<https://stmk.spoe.at/news/kinderstimmen-fuer-den-tierschutz/>
- 22.06.2022, krone.at: „Kinderkonferenz Graz: Steirer mit einem Herz für Tiere: Bitte bewerben!“
<https://www.krone.at/2740841>
- Sommer, Kids Krone 2/2022, CITES: 5 Buchstaben helfen Tieren
- 07.07.2022, ots.at: „Sitzung des NÖ Landtages“, S. 5
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220707_OTs0213/sitzung-des-noe-landtages

- Herbst 2022, Aussendung Bildungsministerium: „Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung, Aktuelle Angebote, Herbst 2022“, S.2
- 05.09.2022, Kronen Zeitung: „Tierschutz in der Schule“
- 18.09.2022, Kronen Zeitung: „Zukunftsweisender Unterricht für unsere Kinder“, S.48f.
- 18.09.2022, krone.at: „Zukunftsweisender Unterricht für unsere Kinder“
<https://www.krone.at/2807199>
- 19.09.2022, kleinezeitung.at: „Pädagogen können sich bis Mittwoch für Tierschutz-Lehrgang anmelden“
https://www.kleinezeitung.at/steiermark/6191666/Tierschutz-macht-Schule_Paedagogen-koennen-sich-bis-Mittwoch-fuer
- 19.09.2022, Tiergarten Schönbrunn: „Newsletter für Pädagoginnen und Pädagogen, Wintersemester 2022/2023“
- 19.09.2022, vobs.at: „Aufruf zur Heimtier-Olympiade!“
https://www.vobs.at/aktuell/details?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=3439&cHash=3a0ec265fbe7062cfe9d690caf14909f
- 20.09.2022, Natur im Garten: „Gartenpädagogik Newsletter September 2022“
- 24.09.2022, Kronen Zeitung: „Tierschutz macht Schule“
- Herbst, Kids Krone 03/2022: „Piepst es bei dir daheim?“
- September 2022, ksn.at (Bildungsdirektion Kärnten): „Tierschutz macht Schule-Olympiade“
<https://www.ksn.at/aktuelles/tierschutz-macht-schule-olympiade-2/>
- September 2022, bildungshub.wien: „Englisches Unterrichtsmaterial ‚Animal-pro+‘: What do we think about animals?“
<https://bildungshub.wien/englisches-unterrichtsmaterial-animal-pro-what-do-we-think-about-animals/>
- 28.09.2022, ots.at: „PURINA unterstützt ‚Tierschutz macht Schule‘ seit mehr als 10 Jahren
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220928_OTS0104/purina-unterstuetzt-tierschutz-macht-schule-seit-mehr-als-10-jahren-bild
- 29.09.2022, ots.at: „Welttierschutztag 4. 10.: Büffeln für den Tierschutz macht Spaß!“
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220929_OTS0159/welttierschutztag-4-10-bueffeln-fuer-den-tierschutz-macht-spess
- 29.09.2022, meinbezirk.at: „Schulworkshop: Lauter neue Wuffzacks ...“
https://www.meinbezirk.at/horn/c-lokales/schulworkshop-lauter-neue-wuffzacks_a5619064
- 30.09.2022, schule.at: „Tierschutz-Power für den Unterricht“
<https://www.schule.at/bildungsnews/detail/tierschutz-power-fuer-den-unterricht>
- 04.10.2022, OTS APA:
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20220929_OTS0159/welttierschutztag-4-10-bueffeln-fuer-den-tierschutz-macht-spess
- 04.10.2022, Kleine Kinderzeitung: „Basteltipp: Eine Mauseloch-Box für deine Katze“
<https://kinderzeitung.kleinezeitung.at/basteltipp-eine-mauseloch-box-fuer-deine-katze/>
- 13.11.2022, wien.gv.at: „Start für ‚Tierethik online‘ für Wiener SchülerInnen“
<https://www.wien.gv.at/presse/2022/11/13/start-fuer-tierethik-online-fuer-wiener-schuelerinnen>
- 13.11.2022, ots.at: „Start für ‚Tierethik online‘ für Wiener SchülerInnen“
https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20221113_OTS0016/start-fuer-tierethik-online-fuer-wiener-schuelerinnen
- 13.11.2022, Presse Nachrichten: „Start für ‚Tierethik online‘ für Wiener SchülerInnen“
<https://www.presse-nachrichten.de/2022/11/13/start-fuer-tierethik-online-fuer-wiener-schuelerinnen/>
- 13.11.2022, meinbezirk.at: „Kinder lernen Online über den Umgang mit Tieren“
https://www.meinbezirk.at/wien/c-freizeit/kinder-lernen-online-ueber-den-umgang-mit-tieren_a5705602

- 12.12.2022: [www.meinbezirk.at: Workshop für sicheren Umgang mit Hunden](https://www.meinbezirk.at/st-veit/c-lokales/workshop-fuer-sicheren-umgang-mit-hunden_a5765542)
https://www.meinbezirk.at/st-veit/c-lokales/workshop-fuer-sicheren-umgang-mit-hunden_a5765542
- 14.12.2022, [www.5min.at: Wuffzack-Urkunden erhalten](https://www.5min.at/202212594902/wuffzack-urkunden-erhalten-liebenfelser-kids-lernen-sicheren-umgang-mit-hunden/)
<https://www.5min.at/202212594902/wuffzack-urkunden-erhalten-liebenfelser-kids-lernen-sicheren-umgang-mit-hunden/>
- 20.12.2022, [vol.at: Pet Buddy Kurse im Wildpark Feldkirch](https://www.vol.at/pet-buddy-kurse-im-wildpark-felkirch-2/7809754)
<https://www.vol.at/pet-buddy-kurse-im-wildpark-felkirch-2/7809754>
- Dezember 2022: Taiwanesische Dokumentation „Twelve nights 2: Back to day zero“
Ein Ausschnitt zeigt die Bildungsarbeit von „Tierschutz macht Schule“ ab 1:18:39; Filmlink:
<https://www.youtube.com/watch?v=PfZdrRygmec>
Beschreibung: Since the documentary film “Twelve Nights” was released in 2013, regulators have rushed ahead to pass the No-Kill policy in public shelters in Taiwan, terminating the twelve nights law. However, the real problem of stray dogs has not yet been resolved. “Twelve Nights 2: Back to Day Zero” is the follow up sequel that steps out of the older shelters and into different corners of Taiwanese society, delving back to the original source of Taiwan’s stray dog problem. The film invites audiences to explore ‘spay & neuter’, ‘animal shelter systems’ and ‘life education’ through the actions of animal welfare charities and shelters in Taiwan. Revealing the true cause and effect of humans and stray dogs. As part of the investigation, the team also travelled to the United States, Japan and Austria to learn from the experiences of those countries, with the hope of engaging more people in creating a fairer and better solution for animal welfare.
- Winter, Kids Krone 04/2022; Steckbrief Platy
- Magazin „Tierisch gut“04/2022: Alles über Meerschweinchen, Seite 18
<https://www.wien.gv.at/gesellschaft/tiere/pdf/tierisch-gut.pdf>

Wien, im März 2023